

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 14/0230
604 - Fachbereich Verkehrsflächen und Entwässerung			Datum: 15.05.2014
Bearb.:	Herr Mario Kröska	Tel.: 258	öffentlich
Az.:	604/Herr Mario Kröska -lo		

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr	05.06.2014	Anhörung

**Verbesserung ÖPNV; Buslinie 293
hier: Information über Ausweitung des Angebotes (Spätfahrt)**

Der zuständige Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr wird darüber informiert, dass ab Juni 2015 eine zusätzliche Busabfahrt (von Montag bis Freitag ab Haltestelle „Harkshörn – Nord“) auf der Buslinie 393 eingeführt wird.

Grund:

Die Volkswagen Logistik AG mit ihrem Sitz im Gewerbegebiet Harkshörn hat über die SVG (= Südholstein Verkehrsservicegesellschaft der Kreise Segeberg und Pinneberg) mitgeteilt, dass deren innerbetriebliche Schichtdienstzeiten bis ca. 19:45 Uhr ausgeweitet wurden. In diesem Zusammenhang formulierte die VAG den Wunsch nach einer zusätzlichen Abfahrtsmöglichkeit von der ÖPNV-Haltestelle „Harkshörn-Nord“ um 20:00 Uhr.

Zusammen mit der SVG wurde in der hauptamtlichen Verwaltung der Stadt Norderstedt eine schnelle Lösung gesucht, da der ÖPNV von zahlreichen Mitarbeitern/-innen des Unternehmens VAG genutzt wird und somit dort eine gleichbleibende oder sogar ansteigende Nutzung des Umweltverbundes im öffentlichen und nachhaltigen Interesse steht.

Die letzten Abfahrten verkehren im aktuellen Fahrplan ab der Haltestelle „Harkshörn–Nord“ um 18:28 Uhr und um 22:20 Uhr. Die letzte Fahrt (22:20 Uhr) steht in Zusammenhang mit dem Schichtende der Paracelsus-Klinik in Henstedt-Rhen und kann deshalb nicht vorverlegt werden.

Eine Überprüfung der Besetzung auf den übrigen Fahrten hat ergeben, dass ein kostenneutrales Verschieben der bestehenden Leistung nicht bedarfsgerecht möglich wäre.

Deshalb wurde in der hauptamtlichen Verwaltung die Lösung gewählt, eine neue Fahrt ab „Harkshörn (Nord)“ um 20:05 Uhr bis Haltestelle „Harkshörn, Harckesheyde (Ost)“ um 20:12 Uhr einzurichten.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	-------------------

Dort besteht dann Anschluss an die bestehende Fahrt der Linie 378, die wiederum um 20:21 Uhr Norderstedt-Mitte erreicht. Hier wird zwar ein attraktivitätsmindernder Umstieg erforderlich, jedoch würde über eine Durchbindung der neuen Fahrt bis „Norderstedt - Mitte“ ein höchst unwirtschaftlicher Parallelverkehr zu den Linien 378 und 293 entstehen. Zudem wäre die Fahrzeit um fünf Minuten länger.

Die Kosten für die Fahrt (Montag – Freitag, ganzjährig) wurden ermittelt und belaufen sich auf ca. 2,2 T€/Jahr (Preisstand Prognose 2014). Bei Umsetzung ab dem 02. Juni 2014 belaufen sich die Kosten für das verbleibende Jahr 2014 auf 1,25 T€.

Eine Finanzierung durch die Stadt Norderstedt ist ohne zusätzliche Einwerbung von Finanzmitteln möglich. Die bestehenden Haushaltsansätze auf dem Produkt / Konto 547000.531500 (Verbesserung ÖPNV ca. 629 T€) reichen zur Begleichung des o. g. Defizites aus, weil ein vergleichbares Einsparpotenzial durch Mehreinnahmen auf anderen ÖPNV-Linien erreicht wurde.

Deshalb hat die hauptamtliche Verwaltung die Leistung bestellt, die bereits zum 01.06.2014 in den Fahrplan aufgenommen wurde.

Die VAG wurde über diese Maßnahme informiert und hat sich für die schnelle Reaktion und vollständige Problemlösung bei der Stadt und der SVG bedankt.